

Veranstaltungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen**

Band (Jahr): - **(2017)**

Heft 25

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

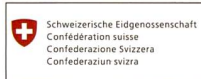
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Staatsexamen 2018 zur Erlangung des Geometerpatents



Die anwendungsorientierte Prüfung umfasst die Themenkreise «Amtliche Vermessung», «Geomatik», «Landmanagement» und «Unternehmensführung».

2018 tritt ein neuer Prüfungsmodus in Kraft¹. Die Prüfungsdauer des Staatsexamens wird – unter Beibehaltung des Prüfungsniveaus – von drei auf zwei Wochen gekürzt.

Dem Themenkreis A «Amtliche Vermessung» wird mehr Gewicht verliehen: Die Feldprüfung wird neu immer im Themenkreis A durchgeführt.

Zudem gibt es die Möglichkeit, eine der vier Themenkreisprüfungen (schriftlich und mündlich) um ein Jahr zu verschieben. Diese wird zeitvariable Prüfung genannt. Mit der Anmeldung muss die Kandidatin resp. der Kandidat mitteilen, ob sie bzw. er von der Möglichkeit der zeitvariablen Prüfung Gebrauch machen will und falls Ja, in welchem Themenkreis die Prüfung im darauffolgenden Jahr abgelegt wird. Eine Abmeldung ist nur für das Staatsexamen als Ganzes zulässig. Die zeitvariable Prüfung muss zwingend im darauffolgenden Jahr abgelegt werden.

Agenda Staatsexamen 2018

- 1. Woche: 20. bis 24. August 2018
- 2. Woche: 27. bis 31. August 2018
- Patentfeier: 7. September 2018

Das Staatsexamen 2018 findet im Bundesamt für Sport in Magglingen statt.

Die Anmeldung muss zwingend folgende Dokumente umfassen:

- Anmeldeformular (www.cadastre.ch/anmeldung),
- Lebenslauf mit Foto,
- Anerkennungsentscheid oder Gesuch um Anerkennung der theoretischen Vorbildung,
- Nachweis der Berufspraxis.

Sie ist bis spätestens 31. März 2018 per Post (Poststempel zählt) an folgende Adresse zu richten:

Sekretariat der Eidgenössischen Kommission für
Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer
c/o Bundesamt für Landestopografie
Geodäsie und Eidgenössische Vermessungsdirektion
Seftigenstrasse 264
3084 Wabern

Zusätzliche Informationen finden Sie auf www.cadastre.ch/geometer → Anmeldung Staatsexamen

Eidgenössische Kommission für
Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer

¹ vgl. «cadastre» Nr. 24, August 2017

Kolloquien des Bundesamtes für Landestopografie swisstopo 2018



Die Kolloquien von swisstopo umfassen Vorträge zu ausgewählten Themen aus den Fachgebieten Vermessung, Topografie, Kartografie und Landesgeologie sowie von KOGIS (Koordination, Geo-Information und Services).

Die unten aufgeführten Veranstaltungen sind öffentlich und finden jeweils freitags, 10.00–11.30 Uhr bei swisstopo an der Seftigenstrasse 264 in Wabern statt.

Aus organisatorischen Gründen verzichten wir hier auf die Publikation der genauen Kolloquien daten. Das aktuelle Veranstaltungsprogramm ist abrufbar unter www.swisstopo.ch/colloquium.

Januar 2018

- Direttissima 2.0 – Eine Reise durch die Schweiz mit dem Abenteurer Thomas Ulrich
- Mehr als Landeskarten – Auf Schatzsuche bei swisstopo

März 2018

- map.revision.admin.ch: Der Revisionsdienst wird öffentlich
- Die Bedeutung von Zeitreihen in der geodätischen Landes- und Ingenieurvermessung*
- Auswertung von Satellitendaten für Schweizer Kunden – NPOC use cases*

April 2018

- Eine andere Dimension – 3D web Geodienste*
- Fotogrammetrie beim Tunnelvortrieb im Mont Terri Felslabor – Berührungsfreie digitale Tunneldokumentation*
- swissBUILDINGS^{3D} – alle Gebäude der Schweiz in 3D*
- Satellitengestützte Radarinterferometrie für die Schweiz*

Bundesamt für Landestopografie swisstopo

* Eine Fortbildung für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer im Rahmen deren Berufspflichten (Art. 22, GeomV), empfohlen durch die Kommission für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer

Spirgarten 2018



Ziel des Spirgartentreffens ist der offene Informationsaustausch über den aktuellen Stand der Normierung und Standardisierung in der Geoinformationstechnologie zwischen GIS-Fachleuten der öffentlichen Verwaltung und der Privatwirtschaft.

Das nächste Spirgartentreffen findet statt am

22. März 2018, 9.30–12.30 Uhr

im Kongresszentrum Spirgarten – Zürich Altstetten

Das Hauptthema wird später definiert.

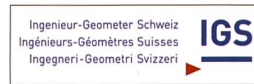
Das Programm finden Sie ab ca. Februar 2018 auf www.interlis.ch/spirgarten.

Schauen Sie vorbei: neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen!

Geodäsie und
Eidgenössische Vermessungsdirektion

Eine Fortbildung für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer im Rahmen deren Berufspflichten (Art. 22, GeomV), empfohlen durch die Kommission für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer

Seminar «Öffentliches Recht und Verwaltungsrecht»



Geomatik und Landmanagement befassen sich mit der Sicherung des privaten

Grundeigentums. Sie folgen den Regeln des Grundbuch- und Vermessungsrechts und ermöglichen die rechtmässige Führung der Register und Kataster, die private Rechte, aber auch öffentlich-rechtliche Schranken festhalten. Geomatikfachleute können verantwortlich für die Registerführung sein oder Informationen zur Aufnahme in öffentlichen Registern liefern. Sie müssen die Verwaltungsabläufe kennen und den Handlungsumfang der Verantwortlichen einschätzen können.

Der Berufsverband IGS Ingenieur-Geometer Schweiz führt im Juni 2018 in Zürich ein 2-tägiges Seminar durch mit folgenden Schwerpunkten:

- Grundlagen
- Staatsorganisation
- Staatliches bzw. verwaltungsrechtliches Handeln
- Verfahrensgarantien und Freiheitsrechte: eine Übersicht

Das Seminar richtet sich insbesondere an Betriebsinhaberinnen und -inhaber, an leitende Mitarbeitende aus der Privatwirtschaft (IGS-Büros, Notariate) und der öffentlichen Verwaltung im Bereich Geomatik, Raumplanung und Landmanagement, an Geomatikingenieurinnen und Geomatikingenieure in Vorbereitung auf das Staatsexamen für den Erwerb des Patents als Ingenieur-Geometerin oder -Geometer sowie an Nachführungsgeometer als frei Schaffende oder als Angestellte der öffentlichen Hand (mit und ohne hoheitliche Befugnisse).

Alle weiteren Details: www.igs-ch.ch → Bildung.

Ingenieur-Geometer Schweiz IGS

Eine Fortbildung für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer im Rahmen deren Berufspflichten (Art. 22, GeomV), empfohlen durch die Kommission für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer

GEOSummit: Nationale Messe und Kongress der GEO-Welt

Eine Fortbildung für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer im Rahmen deren Berufspflichten (Art. 22, GeomV), empfohlen durch die Kommission für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer

Die nächste 3-tägige Veranstaltung findet vom 5. bis 7. Juni 2018 in Bern statt. Es werden wiederum rund 2000 Teilnehmende erwartet.

Als Leistungsschau für neue Technologien und als Plattform für Innovationen prägt der GEOSummit gesellschaftsrelevante Themen. Die Veranstaltung erzeugt damit eine positive Wirkung auf den Wirtschaftsstandort Schweiz.

Unter dem Motto «Der digitale Lebensraum – Lösungen für eine Welt im Wandel» sind Plenumsveranstaltungen, Fachvorträge und Workshops zu den folgenden Themen in Vorbereitung:

- Augmented Reality: Virtuell ergänzte Welt
- UAVs: Drohnen sind mehr als ein Spielzeug
- GeoBigData/OpenData/Crowdsourcing: Wie nutzen wir dies besser?
- Remote Sensing: Terrestrisch über Drohne bis Satellit
- 3D: Über und unter dem Boden
- Raumplanung: Digital unterstützte Prozesse der Zukunft
- BIM: Wie verbinden wir die Innen- und Aussenwelt der Planung?

Folgende Neuigkeiten machen den GEOSummit 2018 zu einer attraktiven Plattform für Wissensaustausch und Networking:

- Neu findet die Messe im 1. Stock statt. Die Halle 1.2 ist attraktiver und befindet sich räumlich näher bei den Kongresssälen.
- Ein lockeres Hallenkonzept überzeugt mit Begegnungszonen in unmittelbarer Nähe der Ausstellungsstände.
- Kongress- und Messebesuchende können sich neu zentral in der Messehalle verpflegen.
- Das «FutureLab»: Eine Erlebniswelt für Innovationen in der Messehalle.

Die Webseite www.geosummit.ch vermittelt weitere Informationen über das Programm sowie die Anmelde-möglichkeiten.

Wer laufend informiert werden möchte, kann sich für den Newsletter registrieren. Monatlich werden die neusten Entwicklungen und Programmpunkte bekanntgeben.

Verein GEOSummit, Bern
info@geosummit.ch

5. bis 7. Juni
2018
in Bern

DER DIGITALE LEBENSRAUM
L'ESPACE NUMERIQUE
www.geosummit.ch

GEO+ Summit | Schweizer Fachmesse
und Kongress der GEO-Welt | Congrès et salon de la
géo-information en Suisse



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport VBS
Bundesamt für Landestopografie swisstopo